rochen: ein Unbel banach ftellte ibn gebort, bag er mil in beffen Beldall gas daran Mahre infreundlichen Iot ebenfalls turg und befannten jungen in habe fondieren ine Stelle als Dis-

e? braufte Martin

dağ es Wert 19

silüchte! - tillesunternimmt, bal

odrilden: 3ch habt h Sie etwas, mas ereffieren tonnte Boblwollen ein

, fonnten Gie fich Sache liegt fo, bas und es nun nicht r ober fpater tom eingereiht gu mer

igenangen LIL

mobiliabet bat bis ig einer Duitrunder auf 5 Wast für

ber do. Is, ocras-ftorbenen Baurus ift am Playe.

notrunt Donner pormittogs von d

Bürgerweifter.

feil.

den Verfräge

rmietung

ftilden ober ihers berfen, Quellennte n und unmabiles e 1922 in Geftung 1923 noch Tarif Juni 1909 31 1909

npenfionen, Syeris find nur bent orübergebend für remde abgegeben

er ober ihre Ber-etsverzeichnis aufng vorlegen beim inftraße 5, Erdy Stempelverteilern: fie 49 Ede Licky

Nothausftraße 86 ilers in Sochheim

elen Steuerstellen then bei ben Ges richrs im Januar

fcon jest morgin ene Berffenerunt In ben Stent Berringe and tenert find, wirk erung erimnert.

Tinamyomi. sitwerte

m 26. Geptember bei ben guffinier, Rheinbahns Siebrid) in bef perfiguern. Bismb Mulitmerfe

1922. s Finanzamt.

ochheim a. M.

roloerfammiund einftimmig be-Staubiger mer-

B. m. u. D. Sarimonn

stätte 加州田村田 n Qualităten,

'. Wiesbaden 4300.

hochheimer Stadtanzeiger

Amtliches Organ der F Gtadt Hochheim a. M.

Besugoprels: monetling 300 A six 75L Beingmiehn, Wagen Politogng milheren bel febent Poficest.

Erfceint auch unter dem Titel: Kaffanischer Anzeiger, Areisblatt für den Canofreis Wiesbaden.

Gefcheint S mal möchentlich: Dienetage, Donnerstage, Samstage.

Rebantion und Expedition: Biebrich a. Rh., Rathausitrage 16, Telephon 41.

Angeigenpreis: für die 8 gefpaltene Mleinzetle ober beren Raum 25 A, Rehlamezeile 60 .4.

Astations-Druck und Derlag: Guide Seibler vorm, hofmann'iche Buchbruckerei, Biebrich a. Rh. - Redalteur: Daul Jorichich, Biebrich a. Rh. - Siliale in Bochheim: Jean Cauer.

W 153

Samstag, ben 30. Dezember 1922.

16. Jahrgang

anzeigers ericheint Dienstag abend.

Umflicher Teil.

Rt. 567.
Sch mache auf die im anntlichen Schulblatt Rt. m bam 1, 12, 1922, Seite 138, obgebruffte Berfilming ber Regierung vom 23, 11, ds. 3s. - II, b. B. a. 5. 3. 9. 2075 II. Ung. - bett. Dienftbezüge ber halten fein fou, ent; mat vollbeichäftigten technischen Cehrtrafte (thanbarbeitslehrerinnen) gur bejonderen Beachtung biermit aufmerffam.

Wiesboben, ben 23. Dezember 1922.

J. Rr. 11. 674. Der Banbrat.

At. 568.

Die Herren Bürgermeister werden ersucht, die Betauntmachung im Regierungsamtisdicht Ar. 51, Seite 339, detr. Grundssip der Landesversicherungsenischt heisen-Rassau über die Regetung der Beitrapfeistung für die Hausaumerbetreibenden in ortstädicher Weise miederholt zu verössentlichen.

Biesbaden, den 20. Dezember 1922.

Berscherungsamt für den Lambfreis Wiesbaden.

Der Borschende.

3. Ar. B. N. 2209.

3. B.: G o g.

mere Bermalang vom 6. Dezember 1922 Ar. 5, Spulte 1160, befunntgegebenen Eriof betr. Erinne-rungsabzeichen für Berdieuste um bas Freierfolchefen beionders bin amb erfuche, ben Intereffenten

Wernon Stenntnis zu geben.

Biesboben, ben 22. Dezember 1922.

Der Der Bonbrat.

Mr. 570.

Der Sembrat.

Terminisiender.

Berlin, 28. Dezember. Unfahlich ber Be-Derlin, 28. Dezember. Einlaging der Be-prechung der Reichsregierung mit den Gewerf-igglisvertreiern, die am Freitog stattfinden soll, daben saut Borwärto" die Gewerfichaften fünf Fragen gestellt, die u. a. Austunft darüber ver-fingen, immienseit del der fommenden Brotheris-erfahr. erhöhung ein Lohnausgleich auch in der Brwatnduftele geschaften werden soll, serner, inwieweit gemachten Insprenationen der Amerikane die Regierung dassur gesorgt habe, dass die innerstätige geschaften Waspaahmen in den Kreisen der Stempel einseitiger Berichterstattung. Berichtelstand fünden und inwieweit der Berichtelstand fünden und inwieweit der Berichtelstand fünden und inwieweit der Berichtelstand ber Reparalise der Berichtelstand der Reparalise der Berichtelstand d Sie Regierung bereit fet, Sochverftandige aus den Reiben der Gemertschaften zu bören. Weiter mirb Mustunft verlangt, ob die Regierung bereit et, die

geisellendundes haben nach einer Korresponden der kielden den nach einer Korresponden der kielden den Reichskanzier eine Denkscheit zur Einfoenmenkenzer unterbreitet, in der der Begierung außesfordere mird, eine Erhöhung der Werdungs-von der Feine Bauer Benedick der Benedick der Benedick der Berwaltung der Werdungs-ber Widefichen Bonar Laws wird nicht geringer Der Widefichen Werden und boisenklich den übrigen and unterbenden ben übrigen nicht der Benedick der Berwaltung ben Unterbenden und Mehren der Berkeiten bei Geben, in Interes geden, in Interes geden, in Interes geden, in Interes geden und Mehren der Berwaltung der Berwaltung der Berwaltung der Berwaltung ben Unterbenden und toften und ber fonftigen Steuerabzuge für Bobnund Gehaltsempfanger berbeignsühren. Die Geberfichalten begründen die Dringlicheit einer
grundliche begründen Beschrieben Meson im Erzigliche eine ber
grundliche Berteinben Meson im Einziedungsberiahren der Holerfand bei Holer ber Bie Gemeindewerwaltungen des gewaltungsapparas füllung unseren Beinge und seine Berteiliche Bereinstehen Meson im Einziedungsapparas füllung unseren Beinge und bei den Berteiliche Bereinstehen Meson im Gemeinder Bereinstehen Beschrieben Bereinstehen Ber

Die Dobe bes gu entrichtenben Gelbbetroges. Die "Berfehlung" bei ber Bolglieferung. Gegen ble Stimme Englands festgeftellt.

Aften Bevollmachtigten Brabbury alabann be- formellen Buniches nach einer ifolierten Aftion.

Bertreters ferner beichtoffen, Die verbundeten Res ichtoffen, bas Ruhrgebiet zu beseiten. gierungen an bie Beltimmumgen ber Bieberherfreilungenote nom 21. Mars gu erinnern, nach benen Deutschland, wenn es innerhalb ber geforberten Grengen Die Sachlieferungen nicht gur Ausführung bringt, am Schluf bes Jahres 1922 gehalten fein foll, entfprechenbe Bufaggablungen

Baris, 27. Dezember. Der Wiederber-ftellungsausichus bat heute mit brei gegen eine Stimme eine absichtliche Berfehtung Deutschlands

Englands Unwillen fiber den Derfehlungsbeichluß der Reparationsfommiffion.

Bonbon, 28. Dezember. Der Beichluft ber 36 weife auf ben im Min. Blatt für bie Breuf. Reparationstommiffion über Die angebliche Berfeblung Deutschlands wird bier als ein Manover ber frangöfischen Regierung aufgefaßt und als eine fcwere Bermidlung ber Loge gebeutet. Die englifche Auffaffung geht babin, baß fich bie Beftimale es offenfichtlich barauf gerichtet ift, auf bie be- baben, beren Inhalt jeboch nicht mitgeteilt wirb. vorstehenden Parifer Belprechungen einen Drud auszufiben und fie in gewiffem Sinne fogur por eine

Franfreich erffaren, bag es freie Sand bat zu tun Rechnungen ohne Bergogerung erfolgt. was es wünfche und bag fich Deutschland mit ben Folgen abfinden muffe. Die etwas fenfationell aufgemochten Informationen ber Ameritaner trogen

Bu dem Beichluß ber Reparationsfommillion.

mb Baris, 28. Dezember. Der Mbg. Beon Ungerechtigfeiten des Reichselnfommensteuergesehes, Blum beurteift das Borgeben Poincares im "Bo- ber Spige steben, micht leiche gemacht, mit Entschie Jufunft zu erforschen. Den berkommlichen Reunahmmergen, Schneglich mirs der Erlog von Mob- gefest und in Gefahr gebracht, well Deutschland Die gefest und in Gefahr gebracht, well Deutschland Die Befahr gebracht, well Deutschland Deutschla Wingers gefordert.

Die Berjande des Ausgemeinen Deutschen Geten Aubikmeter Holz geliefert hat. Die Feder und
werrichaltsbundes und des Ausgemeinen Freien Andas Kadiermesser des Staatsanwalts scheinen den
werrichaltsbundes und des Ausgemeinen Freien Andas Kadiermesser des Staatsanwalts scheinen den
wern auch natürlich mit der gebotenen Schonung Sabel bes Scholen vervolltemminen zu follen. Muf in ber gebobenen Schonung fein ale ber Biberftand Blaud Georges.,

Einfammensteiner in der Richtung, das auch bei den Reparationskommission solidarisiere, dann besinde mehentliche Bereinsachung des Berwattungsapparanervalagungspssichtigen Arcisen der Steuerzahler man sich nicht einem Konstitt der Mandatare gegender salischtliche Geldwert machgebend sein mitste für sieden Konstitt der Regierungen. Im Berson des früheren Finanzyministers Saemisch einem man jich nicht einem Konflitt der Begierungen. Im siber, sondern einem Konflitt der Regierungen. Im Gegenteiligen Folle müsse man wissen, od eine Dessapprinteitskammisser erhalten haben, so wird das politisch wie wirtschaftlich schwerwiegenden Zeiten avouierung sich vielleicht einzig und allein auf die Bersen Brahdungs beriehen, oder sich auf die Thefe. Berfon Brabburns begieben, ober fich auf die Thefe mechiete find. Baris, 27. Dezember. Der Wiederher- ausdehne, um bie es fich handle. Liuf alle Falle Itellungsausschuft bat in feiner gestrigen Sigung bürfte bie Feststellung ber Reparationsfommiffion einflimmig feftgeffeilt, daß Deutfchland bie für bas an und für fich fcon febr vermidelte biplodes Jahr 1922 pargefebenen holylleferungen nicht matische Spiel noch mehr verwirren. Die Gest-

II. Tell VAII bes Friedensvertrage von Berfailles man verfichere in den Kreifen, Die fich fur mohl militarifche Dienftgeit wird von burchbarftelle. Der Musichuft bat mit Stimmen. unterrichtet erflarten, Boincare fel, nachbem er an. ichnittlich 10 auf 18 Monate verlangert. Gleichdarftelle. Der Ausschuß bat mit Stimmen unterrichtet erflarten, Poincare sei, nachdem er an-mehrheit bei Stimmenthaltung des englischen sänglich geschwantt habe, seht vollfommen ent-chemischen Abteilungen erweitert.

Die Rote fpricht nicht von Borfag.

Berlin, 28. Dezember. In ber Frage ber biefer Entidjeibung wird ber beutiden Regierung nicht mitgeteilt, bag es fich um eine vorfähliche Berfehlung (manquement polontaire) hanble, fonbern lediglich um eine Berfehlung im Sinne bes Urtifels 17 ber Bieberherftellungebeftimmungen bes Berfailler Bertrags. Borfaufig alfo fteben bie guftandigen Stellen auf bem Standpunft, bag gegen rung ber holglieferungen tonn nach biefer Muffolfung alfo burd Bargablung ber noch que-Politifche Folgerungen, Die gu Imangemagregeln führen follten, mußten als Abfichten ausgelegt merben, bie gang anbere 3mede verfolgen ols einen Drud auf Deutschland, um biefes gur Innehaltung wirtichofilicher Berpflichtungen anzuhalten.

Englischer Jühler in Umerifa.

numgen ben Berfailler Bertrags über ein absicht-liches Berfchulben nur auf die Barleistungen, nicht bereits in den leizen Wochen zwei Bertreter der Bont, von England sehr eingebend mit der ameri-Die Bolizeiverwaltungen und Ortspolizeibehör.
Die Bolizeiterwaltungen und Ortspolizeiben Marchalten Regierung über die europäische Pinnangen Gene Betriebsfolien für Januar auf den Statischen Regierung über die Gefficigen Regierung über die

Die Rotwendigkeit turger Jahlungsfriften.

Die Hotwendigfeit turzer Jahlungsfriffen.

Die Notwendigfeit turzer bleiben. Sollie Deutschland sich ben neuen Bor- manches Geschöfts herbeiguführen. Namentlich die heiben nicht unterwerfen, so wied Großbritannten und Sorge bafür tragen, daß die Bezahlung von

Sparjame Wirtichaft.

Gemeinbeverwaltung und unferer Reichs- und Staatsbetriebe auf bas allerduherfte Dan ber Sparsamfeit ist eine ber notwendigsten, über augenschein-Bur Wiederherstellung gefunder Fimangverhaltniffe fürgen. Mile Bolfsbrauche leben in ber Gilbefterlich erach eine ber schwierigften Aufgaben, bie mir Bu leiften haben. Es ift ben Damern, Die an nacht auf, beren Sinn und Broed gumeift ift, Die nicht zur rechten Zeit die von Frankreich reflamier. Die Eifendahnverwaltung hat bisher auf dem Ge- trinfen wir uns froh dinein ins neue Jahr", ist zu bemielben Dage außerste Sparsamteit anzustreben, laffen im Gebächtnis lebendig werden, was Die "Ere Rouvelle" fcreibt, wenn ber englische Der Mogiftrat von Berlin bet bewiefen, bag auch uns bas Inbr Gutes und Bofes gebracht bat. Wir

Italien.

vollftandig ansgeschenen holylieserungen nicht matische Spiel noch mehr verwirren. Die Beil fannt, bas ber Religionsunterricht, wel-Bollfandig ansgeschenen holylieserungen nicht matische Spiel noch mehr verwirren. Die Beilang der Religionsunterricht, wel-Rotlage. Das triffi nicht nur ben einzelnen Bolts-Stimmel ausgeschaft hat. Der Musschuff hat mit stellung der Bersehlung auf Bunsch der französischen wer jatund ber französischen wer bieber nur jatulatio war, jur Grund. Stimmenmehrheit gegen die Stimme bes eng. Delegation erfcheine ichon mie ber Ausbrud eines Lage bes gefamten Schulmelens mirb. genoffen, fondern verschlimmert auch Die Rrife in Mit Diefer Aufbebung ber Lalenichule wird ein ben Bermaltungen von Reich, Stoat und Gemeinbe Moffen, Daf biefe Richtausführung eine Ber . Bei ber Befprechung bes Beichluffen ber Repa- after futhelifcher Bunfch erfulit, ben fcon bie Um . Aber was auch tommen mag, mir wollen bei

Die nadifte Rummer des Godheimer Stadt. fehlung im Sinne bes Baragrapben 17, Anlage rationsfommiffion ichreibt bas "Cho Actional", nuberung an ben Batifan erforderte. Die attive

Aleine Mitteilungen

Die babilde Roblenanfeihe wird vom 8. Immor Solulieferungen ift die Gintscheidung des Bieberber. 1923 gur Zeichnung aufgelegt werden. Das Inter-Stellungsausschuffes jeht in Berlin eingetroffen. In effe für bie Buleibe ift nicht mur in Baben, fonbern auch außerhalb Bobens febr groß.

Musfuhr von Gold nach Europa. In Wolhington will man, wie offizios im Weihen Haufe befannt wurde, mit der baldigen Ausfuhr von Gold moch Europa beginnen. Präfibent Harbing fei der Anschunning, daß die Welt nach Beendigung des Krieges

lids jettt au erholen beginne. Dan Goldzollaufgelb. Gur bie Beit vom 3. bis einschl. 9. Januar 1928 beträgt bas Golbzollauf-

gelb 178 400 Mart. Ein zweites Rheinland-Aabel. 3m neuen Sahr foll ein zweites Gernfprechtabel von Berlin nach bem rheinisch-meftfälischen Induftriegebiet

gelegt merben. Münden. Die "Mündener Meueften Rachrichten" find von ber Interallierten Rheinfandftebenben Bieferungen wieber gutgemacht werben. fommiffion auf brei Monate im befehten Gebiet perboten morben.

Ans Stadt, Areis u. Umgebung. Hochheimer Lofal-Nachrichten.

Die ungeheuerlichen, alle Befürchfungen welt übertreffenden Breissteigerungen hatten an. Das Beitungspapier fommt für Januar auf ben 3500 achen Rampf um bie Egifteng die unahweisbare Not-

wendigfelt, ihre Bezugspreife von neuem zu erhöhen. In Abeinland und Weitfalen, in Baben und in

Wieber geht ein Jahr jur Rufte. Gleichsam als Abichluß und Mustlang ber Weihnachtswoche feiern mir morgen ben Abschied vom alten Jahr und ben Die Unifellung unferer Reiche., ftoatlichen und Gintritt bes neuen Bohres, bas aus ber Zeiten bunftem Schofe berauffteigt.

In beiterem Spiel und froblicher Unterhaltung fuchen wir bie Stuftden bis gur Jahresmenbe gu einer iconen Erinnerung geworben.

Wenn ber Zeiger ber Uhr immer mehr ber füllung unferer Winiche aufe neue Jahr.

Wir halten aber auch Ausschau, und bie will des beutschen Bolfes von weittrogenbftent Ginflug fein werben. In wirifchaftlicher Begiehung ift ber Musblid recht trube. Weisen Schichten bes Bolfes Rom. Das Unterrichtsminifterium gibt be- brobt Arbeitelofigfeit und bamit Bergrößerung ber bimtten Bufunft mit Boverficht ins Moge ichquen. Moge bas beutiche Bolt aus den bitteren Erfabrungen ber Bergangenbeit gelernt hoben, bag es gift, fest und einig gu bleiben, bag wir ums nicht weiterhin burch Parteileibepichaft und Gelbftimbr geachteten, einigen Bolle.

ling folgt auf Winternacht, fo gewiß wird auch wiefen wird. unferem beutiden Botte mieber ber Frühling erfeine Gebier und Schmachen erfennt und jeber Gin- Steuerbuchern nermerften Jahreagefamtermufitgeine an feinem Plage feine Pflicht tut.

tlang feinen Einzug balt, gurufen:

@liidauf 1923!

Sochheim. Die Zurngemeinde Sochheim begeht an Revighestuge puntilled om 4 Uhr im Sanita i Bochenlohn: Scotlerhof the 78 Statungsfelt. (Rah f. Mag.) Bom 1.

bm jur Krone fein zweites Stiftungsfest, beftebend aus Konzert und Boll. Die Koffitheung von Thenter-ftliden ernfter wie beiterer Rober, Einzelvorträgen idm, ferner bie gutine Mitmirftung bes Gefanne-Duortetts bes Richerfiebe Acrtuna Ebbersbeim unter Leitung des fieren Behrer Broum, fomle die Unmelenheit des fieren Brandt som Auberfind fortima Mainz als Rumorliten verdünzen einige groufe St. - 2000 Mt., daven ab Ermäßigungen 200 Mt.

(Ortsgruppe Biesbaden & B.). Auf die im Munfand Steuer zu entrichten 1600 DRt. belastagnatimen Wertpapiece tommen jest Jufanbarleben occuntragt merben. Muf anbere Biquibattonvideben wird ein zweites Zufahdarieben ge- tommen und Tagelobn: mahrt. Borbrude find in der Geschöftestelle Wiesbuben, Albeinstroße 26, erhältlich.

bas ber Staat bem Arbeitgeber jumutet, fich bei ben toglich an Steuer ju entricten 4 Mt. ber Berfteuerung ber heutigen hoben Gehalts- und 3mar pon Bilnfhundert. und Taufendermarten, bie ihr nicht git, fonbern nur ihrem Chemann. bavon und man fann von Glad fogen, wenn man Frau gu. einmal ein paar Bogen Sunberter ermischt, mabrend man meift mit niebrigeren Betrilgen abne fpeift wird. Wenn unter Bere Finangmingter fich's mit bem Einzug ber Steuern nom Arbeitelobn fo bequem gemacht und die Hauptarbeit bem Arbeit- rung ichneft vor dem heiraum. Gier in Biesbaber geber aufgehalft hat, in foll er bich auch bafür forgen, daß diefer billigen fyilfofraft die Urbeit fo Beitmachtewoche den Bund fürs Beben ichoffen, geviel als möglich erleichtett wirb.

Erfahmangen.

Mexicia, 28. Dezember. Im Sintlif auf die from perwolling entiatellen, hartgeld in weit icheben fit. Der Reichrefinangminifter bat bem Reiche rat eine Borloge gugeben loffen, bie bie Muspragung von Erfagmingen im Nemwert von 10, 20, 50, 100, 200 mb 500 Dr verfieht. Do es fich nicht um 200b rungsgeld, fonbern um einen Erfag filr Scheidemungen handelt, fall niemand verpflichtet fein. Er Immungen im Betrage, von mehr als dem 20fachen des Reminiertes der einzelnen Minge in Johlung zu

Bur Crobbung des Pafettarifs.

Berlin, 28. Dezember. In Ergönzung ber Meibung über eine abermulige 100pregentige Er-höbung der Poligebühren ab 15. Danuar berichten die Mernenblüner, daß der Neighspostminister den Witgliedern den Bertebradeirates seine Berschläge unberbreitet bot. Eine weitere Erhöhung ber Fern predigebilbren foll nicht in Aneficht genommen mer ben. Reu geptont ift bie Ginführung einer foge nammten Abgobegobiler fur Batebe und bie Ginfubbis Befruf ber Meichopoftverwaltung für 1923 mil 385,8 Milliorben Morf berechnet. Bis zum 31, März 1923 folien 12 000 frändige Dienfistellen ein-gezogen merben. Im Berlaufe der beiden leipen Sabre feien bereits 40 000 Berfonen entlaffen

Berlin, 28. Dezember. Bu der Berdoppelung ber Boltgebühren erläßt ble Reichopostnerwolung nochtraglich noch forgende Befonntgaber Abgrieben von der Boftfarte im Fernvertebr, die onn 15 auf 25 99. erhöu, wird, werben bie übrigen ülebühren burdung perhappelt. Eine middige Reversing ift beim Batettorif iniefern vorgeleben, als eine Borfürle für Batete bis jum Gewicht non 3 Rg. mit entfprechend niebrigeren Gebührenfähen eingeführt werden foll. Ferner foll für alle Bafete im Gemicht liber I Rg. eine Bertenerung, unb gwar um je 50 M. in der Mahaene und um je 100 MR, in der Gerngone eintreten Bichtig ift bie Biebereinführung bes Bafetheitellgeibes, und zwar find fomobl Befteligewaten für die in der Mahnung des Empfängers gu beltellenden Batete als nuch Batetausgebegebühren für bie bei ben Boftanftatten abguhofenben Bafete porgefeben. Das Beftellgelb für Bafele bis gum Glemust son to Sig. foll 50 Mr., für fdwerere Botete 100 Mert betragen. Die Pafetausgabegebühr foll bie Batite bes Boterbefteligeibes betragen

Blebrich. 20. Dezember 1922. * In ber Wacht vom 27. jum 28. Dezember ift

herr Oberftebifefreift a. D. Beier Beder im Miter non 73 Jahren geftorben. Der Berftorbene bat während 40 Jahren in der Bermaftung ber Stadi Biebrich in treuer, gewiffenhafter Bflichterfüllung feines Umtes gespattet und genoß in der Einwohner. fcofr allfeltige Achtung. Beit einer Reihe von Jahren lebte er im Rubeltanbe.

" Unfall. Am legten Treitag ift auf ber Benftelle Gife Eriebrichftraße und Abolfsplag ber Maurerpolier Bart Rollot aus Schierftein verungilidt. Er war fehigetreten und in ben eine 6 Mitr. tlesen Reller hinabgesturgt, mobel er fich neben erbeblichen Berlegungen am Ropf und Milden fomie Querfdungen aufdeinend auch innere Berfehungen gujog Der Berungludte murbe nach bem biefigen Bentner. Der Murft murbe bei lebhaftem Sanbel fenbeifden Rrantenbaufe verbrocht.

Bett. Neuregelung der Counftener

Sleuerabjug vom tiebeitslohn und vom Gafall. epm 1. Januar 1923.

Die neuen Beftimmungen über bie Befteugeriplitiern burfen, fendern gemeinfum einem Biele erung bes Arbeitstohnes und ber vorermabnten guftreben: ums wieder empergenrbeiten ju einem Boginge, bie mit bem 1. Januar 1923 in Rroft fuchung bat bir Berfestungen bes Schalbop in bendelberung feierlich bem Belibbe engiter, umm treten, find im Inferetenteil bes heutigen Blatten poliem Umfange aufgebedt. Gegen & mar fchan bruchlicher, treuer Unbünglicheit an unfer belief Co gemift baraufen in ber Ratur ber Frub. veröffentlicht worben, worauf besonders hinge por Sabren ein Berfahren megen Steuerhinter-

bluben, wenn es fich felbst treu bleibt, wenn es ab erhöht. Die auf ben für 1973 avogegebenen bat aber jeht unch langen Beabachtungen und an merben die Ermäßigungefabe vom 1. Januar 1923 aungen von 480 Mf, und 480 Mf, fomie 960 Mf. In liefer hoffnung und Bemifcheit wollen wir fur ein minderfahriges Rind und 1060 MRt. Werbem neuen Sobre, wenn es morgen unter Gloden- bungetoften find ungultig. Fur ben Arbeitgeber ift nur bie auf bem Cteuerbuche vermertte 3abl ber Berfonen für bie Steuerberechnung mofigebenb. folgende Beifpiele angegeben:

Bom 1. Januar 1923 ab führlich 2400 BRL Bachheim, Anlählich des zweischrigen Be- Grmäßigung und an Werbungsfoften 12 000 Mit. bedens des Ruderfluds "Roffreis 1921" dechtem a. Bei einem Arbeitsladen von 4000 Mit. W. begeht der Klub em 14. Panser 1523 im Soot-10 v. H. = 400 Mt., bavon ab Ermakigung für eine Woche - 48 Mt. und 240 Mt. Werbungs-Joften, gufammen 288 IRt., mithin bleiben als gar nicht mehr feliguftellen. Schallopp ift Beliger Steuer gu entrichten 112 URt.

h) Bei einem finderios verbeireleien Stenerpflichtigen mit Monatslohn:

Der Monotelohn betrögt 30 000 Mt. = 10 n reiche Stunden. (Raberes folgt bemmuchft burch Min- fur ben Strucepflichtigen und 200 Dit, für bie geige. Bund ber Austanbabeutichen fammen 1400 Mt., mithin bleiben menailich an

c) Bei einem verbeitatefen Steuerpflichtigen mit 3 minberjährigen Rinbern ohne Urbeilsein-

Der Angelohn befrügt 1800 Mt. - 10 v. S .-180 Mt., bavon ob Ermäßigung 8 Mt. für ben Der Mangel an hadmertigen Steverpllichtigen, 8 Mt. fur ble Abefron und je Berlin aus bem DiBuge, murbe überfahren und Steuermarten mirb nun boch allmöblich un. 30 Mt. für jebes Kind = 120 Mt. und 40 Mt. erträglich. Es ift in ber Lat ein ftarfes Stud. Merbungstoften gufammen 176 Mt., mithin blei-

il) Eteht bie Reau bes Ghemannes felbit in Cobubetrage immer noch mit ben nieberen Mar- einem Arbeiteverhattnie, fo genieht fie bie gleichen tenbetragen gu beheifen und baburch eine Un Steuerermafigungen wie ein lediger Steuerpflichmange mertnoller Beit gu vertrobein. Man bort tiger. Die Ermößigungen für Die Rinder fieben es geben foll, aber vorerft merft man noch nichts Chemann ficht aber noch die Exmaftigung für die

Miesbaben. Meber Wohnungsnot noch Leueworen es nicht weniger als 102 Boore, die in ber gegen 80 im verigen Johre. Unter ben Gerrauten befanden fich Ungehörige ber meiften Rufturnotionen: Frangolen, Amerikaner, Griechen, Ruffen, Bel- nicht gestatte. gier, Argentinier ufm. Much ein frungösischer Herzog weitere Entwertung der Mart bot fich die Reiche- William a D, war unter ihnen, welcher die Ebe einging mit einer ruffifchen Grofffürftin, ber Mitme boberen Rennwert zu prügen, als es bisher ge- eines Kürften Romanoff, der Lochter des verftarbenen Ronigs Georg von Griechentand, beijen Mutter eine Schmester bes früheren beutschen fluisere 2013belin mar.

Mus dem Candfrelle Wieshoben. Der Kreislefeverein ift infolge ber Teuerung nicht mehr in ber Loge, ben Bolfafnlenber ju perreilen. Gine bebeufende Erhöhung ber Mitglieberbeitrage ift unvermeiblich, felbft auf bie Gefahr bin, einen Teil ber feitherigen Mitglieber zu verlieren.

Blereheim. Ein biefiger tofibriger Schüler blugte lich on ein fahrendes Laftauto. Als er obfpringen mollie, murbe er pom Unbangemagen iberfahren und nut ber Stelle getotet.

Söchit. Bech batte bier am Weihnachtsabenb ein Brautigam, ber höchleigenhöndig feinen Sochseitsemzug beim Schneiber abholte und auf den Ann heimtrug. Zu seinem Schrecken machte er zu Abeinbellens steht voll und ganz mit bem Boben Soule die Entbeckung, daß er unterwegs die — Hole der Kundgebung der Arvoinz vom 9. Dezember verloren batte. (Wenn fie nur fein Frauchen nicht 1922. Ihre Bevolberung weißt energisch alle Mine indet und - bebätt!)

Rogiftrats wurde hier eine Rommillion gehilbet, lanbe bingielen. Die beutiche Stabt am bie fich mit ber Frage ber Gingemeindung befaffen

fp Frantfurt. Den Lebenamittelamt ift bier riefenhaften Bruttartenfalicungen auf die Spur getommen, ohne bag es bisher möglich mar, von ben Salicherudren eine Spur gu entben echten buntel-griin-graue Forbung mit vielfach perichwommenem Deud. Die biefigen Bader haben bie Scheine in Zahlung genommen und fie unt bem Lebengmittelamt gur Eintofung gegen Kommunalbrotmehl porgelegt. Muf bie Ermittlung ber Golfcher bat bas Lebensmittelanit eine mamhafte Belohnung ausgefest. Jebe jest beim Amt eingehende Brotmarfe wird auf ihre Echibeit Amt eingehende Beotmarte wird auf ihre Egipteit kerifterbach. Hier fam ein Kind dem Herdseuer boch die Zahl der Fallschwarken ist, konnte auch nicht annähernd keitgestellt werden. Durch nach nicht annahernd feitgestellt merben. Durch Dochiter Krantenbaus geftorben ift. ie Galldungen ift bos Lebensmittefomt um viele Sad Mehl gefommen. - Millionenbetrug. Die ehemaligen Bantbeamten Beinrich Schubnacher aus Ofteesheim und Ermin Bolg aus Beibelberg baben gwei hiefige Banten burd Betrug im Betrage bis jewells eine Dillion Mart gedobbigt. Schuhmacher lieft fich ein Ronto erliffnen, auf bas er bann mittels gefälfchter Gurnulare bie Summen übermies, bie er gerabe gebraudite. Die Abbebung ber Gefber von bem konto geschab bann gemeinfam mit Boly. Beibe Bantbenmte murben Mittwoch fruh verhaftet. -280 Mart für bas Biter Mitch beaufite Die befonnte Raffer Aumpelmager an die Difchjamiterer, bie ibm bie Dilch bafur fannenmeife. juldeeppten. Mittwoch fruh murbe ein Baner rus Oftheim bei Bugbach von der Bucherpolizei abei abgefaht, als er mit einer befonbers für den Transport fonftruierten Kanne bem Raffee meinderatsfiftung wurde - faut Broh-Berauer Ih Eiter gebringen molite. Die Kanne batte ber Tanblott" - mitgeteilt, bog ber Ebreuburger Gobel Bauer unter einem Mepfelford verstedt. Der aus Amerika wiedernen feiner Beimarftode Geoch-Bauer erflarte, bag er für bie Mitch anftanbelon Gerau bumbert Dollor überfundt hat; ferner wurde Bouer erflarte, bag er fur die beind amtundstos bavon Mittellung gemacht, bog gebn Faller Schmalz ber zum Kommando ber Tarpedolchule in Mit Blebmartt vergeichnete ein lebhaftes Steigen von Amerita für bie Armen ber Gabt untermego ber Biebpreife, und gwar bis gu 18 000 Mart ber feien. geräumt.

giebungen im Rino. Wir berichteten por Dagen mit Beffall oufgenommen wurde. Co beiff einigen Boden bon ber Berhaftung bes mehr- in ber Anfprache u. c.: Schlieftich borf ich ben P Benflonegebligeniffen und hinterbliebenenbezüge fachen Rinabellbere Milbelm Schallopp, Ribbe- gebenen Mugenblid nicht vorübergeben laffen, nber litabe 71, wegen umfangeeicher Fullebungen van in Uebereinimmung mit den Wertrefungen fast alle Eintritistarten und Bermenbung fallcher Stener- Rorpericoften bes öffentlichen Rechtes im Rhell ftempel. Die feitdem geführte umfangreiche litter- jambe und im Ginne wie im Ramen unferer Gefand giebung anbangig gemacht wurden, bas aber er-Wie aus ber Befanntmachung gu erfeben ift, gebnision verlief, ba einer ber Zeugen feine Ausber Sanb befonders proparierter Cintrittotarten und eigens baju angefertigter Steuerstempel festgefreilt, bag Echallopp neben ben echten Starten nod gabliofe anbere feibft gebrudte und mit "eigenem" Steuerftempel nerfebene Gintritteforten für feine Richtlpielbaufer vermenbet bat. G. murbe But Errechnung bes Steuerbetrages werben in bem Augenblid verhaftet, als er auf langere Beit verreifen mollte, gleicherzeit verhaftete man a) Bei einem ledigen Stenerpflichtigen mit auch die mit ihm unter einer Dede fliedenbe Beichaftsführerin Caula Heller. Schollopp bat jeht ein umfallendes Geftlindnis abgelegt und zugegeben, bog er bie Rarten felbft gebrudt und mit fallden Stempeln felbit "verfteuert" bat. Der Schaben, ben bie Stabt burch biefe Fallchungen erleibet, ift außerordentlich groß und giffernmäßig ber Mational-Limitipiele in ber Siebengollernftraße, ber Senta lichtipiele in ber Schafergaffe und eines Beraubung von Ausfandsbriefen. In ber legten Beit mebren fich bie Malle, buft aus bem Mustanbe eingehende Briefe ihres Inhalts beraubt meeten. Die Boftoermaltung bat in ben leiten Wochen eine Ungohl von ungetreuen Beamten, die aus ben Briefen bie mistanbilden Roten nahmen und für fich verbrauchten und babe erwifdt murben, verhaften fallen und beren Dienft entloffung eingeleitet. - Mus bem Juge geftürgt. Imifchen Frantfurt und Hanau fürgte ber Mahrige Stubent Serbert Bagge aus auf ber Stelle getotet.

Bab fomburg. Drei Perjonen einer biefiger Samille murben biefer Tage in ihren Betten bergiltet aufgefunden. Bieberbelebungsperfuche batten mer bei bem Beter und einem Rinbe Befolg. Gin Mind ftarb nach turger Beit. Die Urfache ber Berriftung tonnte mit Siderheit noch nicht aufgetfart merben

Solbeim (Is.). Der von ber Polivermaltung eingerichtete Kraftwagemverfehr Hobbeim. Erben-heim rentiert so schlecht, daß er gundcht die gum Frühjahr eingestellt wurde. Bom Westerwald, Die Westerwaldbachupfäne

Reuwied - Getters - Lungenhalm und Reuwieb -Biebmüble, beren Musfahrung in Emisbliegungen bringend gefrebert murbe, werben vorerft nicht verwirflicht werben; ber Reichsverfebenminister bat in einem Untworfdreiben ertidet, bag bie Finanglage des Reiches die Anlage neuer Cifenhahnen zur Zeit

Mulny. Bor bem Rriegogericht bes Generalftabes bee frangofischen Rheinarmee murbe folrenber Ball verhanbelt: Ein maroffanifcher Gol bat fam in eine Blittichaft im Mirichgarren und perlangte Edmaps. Der megen Uebertretung ber Mitobelverbets vom frangösischen Mititärpolizei pericht porbestrafte Burt verweigerte die Berabreichung und murde beshalb von bem Maraffaner tätlich angegriffen. Der Wirt ergriff eine Koffee talle und marf fie bem Angreifer an ben Ropf. Der Militarverteibiger Des Wirts, Rechtsanwall Rorporal Duplech-Mains beantragte für feiner Alienten Freifprechung, weil bad Werfen mit ber Toffe in berechtigter Rotwehr geicheben fei. Der Maroffaner murbe megen bes sätlichen Angriffe auf ben Wirt gu brei Monaten Gefangnis merurfeift. Der Wirt murbe freigefprochen.

- Die geftrige Genbiverordnetenverfommlung nohm in ihrer legten Sigung in blefem Johre folgende Erffarung un: "Die Provinzielhaupifiabi Abeinhoffens ftett voll und gang mif bem Boben und Bestrebungen gurud, die ouf eine Abt Sorienheim. Muf Binregung bes Bodhtet von ber hellitden Delmat und bem beutiden Licier-Rhein fieht fie treu und unentwegt jum Deutschen Sein Schidfel ift nuch bos ihrige!"

Ruffelsheim. Die Opelmerte botten om Weihnochtsabend auf ber Spipe eines hoben Fabriffchorn beine einen mit syunderten von etettr. Glüblichtern beleichneten Bliefendpriftboum errichtet, ber bis gu ipater Rochtstunde referchite.

Ruffeisbeim, 28. Dezember. In ber Wohnung eines plejtren Birtes murde um 1. Beibnochtsfeiertog ein Cinbruchsbiebstahl verlibt. Die Diebe erbruchen — tout "Groß-Gerauer Logblott" — mit fer" ift überfällig. Er wurde om 13. Den einem Stemmeifen ein Schreibpudt und entwendeten duraus hunderttaufend Mart Bargeld, mabrend fie vet. Es bieß banusis, daß der Dampfer hufe er bir Bertfoden liegen liegen.

Darmffaht. Um Beihnachtsabend vom Zode überrafcht murbe bie Freu eines Reifenben, Die por Eintritt ber Dunkelbeit noch rafch einen Gang beforgen wollte. Im Gerengarten murbe fie von einem Bergfellag getroffen, ber ben fofortigen Inb. herbeiführte.

Geoly-Germi, 29. Dezember. Die burch eine Angeige im "Groh-Gerauer Logolott" erficitlin, ftellen die Bergte bes fireifes Grob-Berau ibre Rechnungen noch Friedensfähen auf, die sofort zu zahlen fimb. Bur Gelbitprodugenten find biefe Rechmungen in Raturalien ober Baren nach Friebenofilten gu begleichen. Für Micheprobugenten wird ber Rechnungebetrag mit dem am Jahltag gettenben Reiche-Teuerumgeinder vervielfocht. En biefen Beichluß find alle Bergie bes Rreifes gebunden

Groß-Gerau, 29. Dezember. In ber letten Be-

ib Franffurt. Grebe Steuerhinter. Burgermeifter Reff, eine Uniproche, Die von allet lichtes Boterfant Musbrud zu verleiben. Die Gioli Singen fühlt fich auf ewig und ungertrenntlich m dem Reiche perbunden. Je bober bie Wogen fu tilrmen, umfo enger und fefter wollen wir ums & fammenichtießen mit dem Rufe: Wir find, was #6 von jeher waren, wir wollen bleiben, was mir fire Sin gut beut(d) allemege!

Bingen, 25. Dezember. Mile bie "Mittiell Bo'fogbg," moldet, fiehr fich geftern mittag ber eifer Echteppfahn "Zwei Brüder" ber Firma Both ben Binger Loch-Banten fest und erlitt Bedage. bn gum Ginten bradite. Der Rober ift mit Ib freinen aus bem Daine für ben Dieberebein belabe

Bermilates.

Mus der Reichehauplftadt.

Berlin, 27. Dezember. Der Magiftrat beidiff in feiner heutigen Sigung, aus verftürliem Solution der flädtischen Forsten eine Williarde Mart als 🧐 malige, die Birtidoftlichteit bebende Ausgabe, 26 verußenbahn zur Werfügung zu ftellen, nochbem bie esrafienbahn in eine fichbiiche Gefellschaft mit besoriantier Softung umgewondelt ift.

Berlin, 28. Dezember. Der Raubmittel Nadow geftand heute nachwittag, bas er in M Racht jum Comstag feine Frou im Geumend ermorbete, um fich in ben Belit ihres Gelbe in fegen. - Bei einem Stubenbeonbe in Mieber djanemeibe verbrannte bir Bitme Bod. Gie. nutite beim Jeuerangfinden Bengol, wohei Bengolfanne exploblerte. Ihr Gabn rettete durch einen Sprung aus bem Fenfter ber im erfte Stort belegenen Wohnung.

Das teure Zeitungspapier.

On ber Borfriegszeit toftete bas Rilegraff Beitingspapier 20 Pig. im Rosember 1921 330 Mart, im Dull 1922 20 Mart, im September 1930 Mort, im Otisber 100 Mart, im Placember 280 Mark, am 15. Dezember 445 Mark, im Danum 187 lostet es 700 Mark, d. d. früher fostete 1 Dappi-maggan (10 000 Ag.) Zeitungspapier ca. 2000 Mark heute 7 Millionen Mark.

Infolge ber großen Breisftelgerungen mit die Zeitungspreise für den Monat Ianuar übera m 100-120 Brog erhöht werben. In Rheistelle Bofficien, Baben, Seffen, Seffen Rollon und Well ind northfolyende neue Bezugspreife feftgefeht mit en: bei 18mal. Erscheinen Dr. 1900, bei 12mal 67 deinen 1125-1200, 7mal, 975 bis 1050, 600 \$25 bis 900, Smal 725 bis 800, 4mal, 600 bis 0% 3mol. 400 bis 480, 2mal. 300 bis 380, 1mal. 165 bis 240. Mart.

Eine Stimme von der gangel für die Breffe.

In ber Riede ju Reutornow bei Freienmale. Dber) führte ber Ortsgriftliche, Piarrer Mellingt. u. a. folgendes aus:

liche Stunde ber Rube ber Erhebung fiber De Grudenben Gebanten ber Bogenwart, bes Emper bringens aus bem engen Kreife ber Ummelt in 300 profie Bieligeldieben; jo ichen im jäglichen Bierkel auf ben Zeitungsboten liegt eine Berfreude in jablige babe unter dem Deude der Zeit darauf bet sichen millen. Darum bente jeder, ber jest barauf bei miereldendes Einfammen hot, ob er nicht eines Befannten, ber fehreren Sersena ben Beitannten bag bet molechen mille maden feint, bas ihn alle Tage von neuem erfreit umb alle Lage an ben Geber erinnert: er beitelt ihm die Zeitung für das neue Berretjaht. Das iften erniedeligendes Mintofen, londern wird gibe Babe uns mitfühlendom Dergen banfbar entpesie

Selten fit in bas 99cien ber Togeszeiter menigen Worten erichopfenb gefenngeichnet mot lie It in Wohrheit bas Binbeglieb gwifden ben Einzelnen und ber großen Weit. Es murbe fit diefe Erfenntnis burdringen murbe.

Schiffsunglude.

Samburg, 27. Desember. Der gur Samball? Record Stanfer W. G. geborenbe airto pown Beutto registertonnen große Dampfer "Deinrich Rau" ber ugn America über London als in Seenat gene langt und erhalben, bunn aber mitgebeilt habe, bell der Edjaden repariert fei. Ein aus Rem Port all gelaufener Bergungsbampfer murde telepraphila puriletterufen. Ingwilden ging ber Recherel ein Rodricht 30, morsio em 6. Dezember burch ber Dampfer "Gocandago" ber Netcut des Dampber S)cinrid Rayfer" übermittelt murbe, ber mit brechenem Ruber und eingeschlogenen Bufen irich Da eine außerorbentlich februere See lief unb bif Entfernung bis gu bem hangelerten Schill 275 Go mellen betrug, wurde ein Rettungsverfuch als 300 licito os aufgegeben Aus den aufgesangenen Fund fpriiden ging aufgeben hernor, daß deceils imder Danipfer in ber Nöbe maren und mit bem Collf if Berfehr traten. Roshmittings murbe ber Damper "Seturid Kenjer" gelengt, weshelb er nicht antwarte und ob er bereits fillfe befommen bätte. Ge fcbel aber feine Antwort ju erfolgen. Der Dompe-Seinrich Raufer" batte feit etwa einer Weche bereit auf der Weier eingetroffen fein mößen. Wenn nich nfolge Schibens an ber benbtlofen Station ein entroort usundglich ift, muß man leiber annebmil oah bos Schilf bem feinerzeit berrichenben Del um Opfer gefallen ift. Der Doungter batte 44 Ulinst Begarung

Bingen, 28. Dezember. In der gestrizen Stadtvednetenversammlung biett ber Borstinende veroednetenversummlung bieft ber Borfigende, zwei Unteroffigiere und gehn Mann. Die 1809

Elnes M insmilde Be: an ben beilung n Untergen berührte. Miebenen heralichin Cormo Daean, in E ben zuge

umbergege ERann an Ethi ber Bette

ift, als b Wagen, b Schlafma Acra Mufer greich bis 15. Janus Middle of beers mis preisa 1. Alfoffe, in der 3. Blan bigung be ber Reput Tout _2501

ble einenr

Direin be

beldslagne

met Gen genemmter perhotene feten find felit morb Eln Douburg-Bertt ert -D.111e1 amilden S fahrt con Prostegen . Mimerito-4 Pleer mir Stabt tra tilnben, b Sammenbe terlanb. 后中 三 bolfe, ben

umferein 3

mit einen

tmb bem

Unternelin

Strict (or

Minte Mittiengefe

fcoft in 3 ten burch limb ble 3 ligt florb. Thuringer tenbe Gre nomenon, ben gunele umialyt in Criamar bi Blate ber ble Ocone **Ebüringer** Bertreteri boben, am betrieb, & teiles, in ? Unternehe und Roch meigerung in Muslid

Die 1

Sharette

digaretter

benen, bir frebt ein g

fabriten f ble im 21 folten. T ten im gr 33t erbotos ber Rleint grumblage Trettern, bis ben gefau ther einig has Commune Beftrebun ehung de percits in riner friit boben ber Defithet, mach für men with Mile

Etfinber genound. rer, berbe führlichen tog fogar Bettler. Rémmere Poter ble holyer no Synthen it

Die lablish ibr nicht amb DE Elex

Du j Recr DG Wan. Die

derimon

de, die von allen en murbe. Co beiff ich barf ich ben # ergeben loffen, ohne riretungen felt aller Reflites im Rheip nen unferer Gejant de angiter, unter t an unfer beibe" erleihen. Die Stoff umgertrennlich m er ble Mogen fil mollen mir ums.39 Wir find, mas my iben, mas mir in

Die bie "Mittell rn mittog ber eifer er Tuma Both ist ob erlitt Bedoge, be ofer lit mit Staff Diebereheln belabet

auplitadt.

Magifirat befolis erftürftem Solsfiff liarbe Wart als et bende Zungabe, 36 fteilen, nochbem bis Gefellichnit mit be t lift.

Der Raubmörde tag, daß er in ber cou im Gruneross Besig ibres Gelei enbrande in Michel tme Bod. Gie bei Sohn rettele fenfter ber im erfin

gspapier.

ie das Kilograms dovember 1921 370 im September 6830 im Robember 28630 er toftete 1 Doppe spier ca. 2000 ghari-

telgerungen mases not Januar aberas Den. In Rheinia n-Siaffau und Afals relie foftgefest mot 1900, bel 12mal Br 75 bis 1050, Basel 4mal 600 bis 085 s 380, 1mal. 165 bis

kanzel für die

ow bet Treienwall Bfarrer Midialett.

n bedeutet eine die rhebung über die nmart, des Empor-der Ummelt in die m töglichen Barten ne Borjreube. In der Jeit darauf ner deber, der jeht bei ob er nicht einen na den Zeitungsbe-Weihnashtogeiten con neuem erfreul lierteljahe. Dar il 19 bantbar entgesti

conseidmet morbe folieb awilchen beis it. Eo milrbe im Bu allen Stellen fab irbe.

se.

er gur sambungs strin 5000 Bretto Deinrich Rat rde am 13. Degen is in Seenst gente Compfer Sinfe set ringetrilt habe, bos ins New Port out ber Rechtrel et sember burth ben ut bes Dampters mbe, der mit ob-gemen Lufen trieb. Bee lief und bis on Edily 278 Go grovefuch ale and

desangenen Fund ook bereits omber mit bem Schiff if urbe ber Dample b er nicht antwarts n batte. Ge fches m. Der Danigfer civer Boche bereite ülfen. Wenn mit ofen Station eine leiber onnehmett. Detrighenben Order for botte 44 Man

thule in Marvill er Anthrof 红田鄉 b befanben ann. Die Beid

ingwifden an ber banifchen Rulte angetrieben.

Berlin. Der Reichspräsiehent wiegensphierte und nut mangensteite Heigeng zurücken werden der Berlin. Der Reichspräsiehent wiegensphierte un der Berling an der Berlinder wogen Erfranstellung von dem Berlinft, der die Rerine dench den Untergang des Dampiers "Anthraf" betroffen det, berührte mich schwerzlich. Ich bieden Rariesangehörigen meine beraftigte Feltralene zu Gesenntelle

ben in Gee befindlichen Schiffen erheblichen Schn ben gunefügt. Man befürchtet, bag mehrere Schiffe untergegangen find, darunter die "Maid of Delos", die anscheinend mit der nanzen Belatung von 26 Mann an der Küfte von Wales gesunten ist.

Erhöhung der Schlaswagenpreife. Da die Fabl ber Betten in einem Schlafmagen erheblich geringer ift, als die Bahl ber Platje in einem gewöhntichen Bagen, bedingt die Bestretrung eines Reisenden im Schlafmagen von feiten ber Neichobohn einen erhöhben Majmand, der in dem Betifartenpreis einen Ausgleich bisher nicht gefunden bat. Desbalb vird nom 15. Januer 1923 an bei Benuhung eines Schlafmooens außer bem jeweiligen farifmäßigen Fahrpreis und bem Bettfarienpreis ein fefter gabr. preiszuschlag in Sobe von 8000 Mart in ber ift collitindig mieberhergestellt und halt fich wieder 1. Rioffe, 4000 Mart in der 2. Klaffe und 2000 Mart hier auf. in der 3. Rialle erhoben.

Mannheim, 27. Degember. Unter ber Befchuldigung bes Bergebens gegen bes Gefell jum Schiebe ber Republit murben am vergangenen Samstog bier laut "Bolfsfrimme" etwa 20 jilingere Beiste verhaftet, die einem por turzem gegründeten angebilden Zurnberein begm. feiner Schiehabellung angehörten Dos befdziagnahmte Bereinsmaterial, Schriftftude und Boot Gewebre mit Munition rechtfertigten nach bem genannten Blatz ben Berbacht, daß es fich um eine Derhotene Bereinigung hanbeit. Bon ben Berhafteten find bereits einige wieber auf meien Buh gefelt morben.

Ein Rhein-See-Dampfer "Duffelborf". Bomburg-Amerika-Linie bat einem auf der Deutschen Berft erbauten Rhein-See-Dampfer ben Ramen "Duffelborf" gegeben. Das neue Schiff wird awijden Hamburg und Köln verkehren. Zur Brobefahrt am 28. Dezember fandte Oberbürgermeifter Dr. Roetten folgenden Glückwunfch an die Hamburg-Umerita Binie: Bom beutschen Rhein zum beutschen Moer mird 3hr neues Schill ben Ramen unferer Stadt trogen. Es mirb an ber Elbe wie am Rhein funden, bas Honfeaten und Mheinlander treu zufammenhalten im Schaffen für bas gemeinsame Baberland Im Romen ber Stadt wünsche ich bem Schiff glüdhafte Rabri beute umb immerbar. Ich boffe, ben Rheins Gee Dampfer "Duffelborf" balb in unferem Sofen begrüßen zu bürfen.

Unter der Jiema "Gasverforgung Offsachsen Uttlengesellschaft" wurde am 14. Dezember 1922 mit einem Grumblapisel von 60 Millionen Mart und bem Gib in Drenden ein gemischtmirischaftliches Unternehmen gegründet, an dem der Süchliche Sonnt (vertreten burch die "Eleftra"Affiengefellhaft in Dresben), eine Anzahl Gemeinden (vertreben durch den Gasverforgungswerband Oftfachfen) umb die Thüringer Basgefellichaft in Leipzig betei ligt lind. Die neue Gesellschaft hat das bisher ber Thuringer Gasgesellschaft in Beipzig gehörige bebeutende Fernansmert Heibenau (Bez. Dresben) über-Hommen, bem bis fest 83 Stadt- und Bandgemeinben angeschlossen find. Die Bange bes Beitungsneties umfaßt insgefamt 460 Kim. Besonbere Bedeutung triange bie Gründung baburdy, daß fid zum erften Date ber Staat burch bie "Cieftra" Afficengefellichaft. bie Gemeinben burch einen Zwedrerbond umd bie Thuringer Gasgefellichaft als Fachgefellichaft und Bertreterin ber Bripatmirifdalt zufammengefunden baben, um einen ber Allgemeinheit bienenben Großbetrieb, die Gesverforgung eines größeren Bandestelles, in die Sande zu nehmen. Im Mufficherrat des Unternehmens find Stoat, Gasperjergungsverband und Fachperband vertreten. Eine bebeutenbe Ermeiterung bes Berforgungsgebietes in Oftsachsen ift in Musficht genommen.

Die Breije für 3igaretten. Eine maßgebenbe Bigarettenfabrit fdreibt: 3wifden ben Breifen für Signretten, bie ab Fabrit verbauft werben, und Denen, bie der Slieinbandel beute noch fordert, befteht ein gewoltiger Biberfpruch. Die Zigoreitenfabrifen tonnen beute faum mehr Sigaretten tiefern, ble im Meinvectoufspreis meniger als 25 bis 30 MR folten. Tropbem find im Rieinhandel noch Bigaretten im größten Umfang gu weit bifligeren Preifen u erholien. Diefer Juftand muß bagu führen, bah ber Kleinhandel in abjehbarer Beit die Erifteng-Brundinge vertiert, weil er beim Berfauf ber Bigaretten, die gum großen Teil aus fpefulatioen Grun-Den gefants morben find, nicht in der Bage ift, auch nur einigermaßen auf bie Bieberbeichaffungstoften 84 fommen. Ca find nun in Sanbel und Industrie Bestrebungen im Gange, die eine ftarte Gerauf. febung ber Breife ber Zigoretten bezweden, Die fich Dereits im Sandel befinden und die uns Stäufen einer früheren Beit ftammen. Diefe Beftrebungen boben bereits auch zu einer grundsätzlichen Einigung Cofabet, bie in ber Festsejung von Mindestpreifen out für ben Danbel bennachst zum Musbrud fommen miro.

Die ein Englander Millionar wurde. Dem Erfinder ber Streichfolger, bamals Schwefelholger genannt, bem Deutschen Johann Friedrich Rammever, perbet bie Regierung bie Pabrifation bes "gelährlichen Feuerzeugen", gerftörte fein Laboratorium, 30g fogar fein Bermögen ein und mochte ihn zum Bettier. Liber bem Engländer Bjage Solben, ber Stammerers Crimbung einford undymodite, gestuttete pater biefelbe Regierung die Einfuhr ber Schwefel-bölger nach Deutschlend. Kömmerer wurde irrfinnig. Solben farb bechgeehrt als Millionar.

Die Ocohe Berliner Stragenbahu erhielt anfitblich ihrer jüngften Beeisftelgerung von offenbar nicht unbegobter Seite die folgende Bidmung:

Birtwangen mußte die Schule wegen Kahlenwangels 1 zuzlehen selen.

Bines Motrofen und Brackielle des Dampfera find bis auf weitenes geschloffen werden. Bielleicht ist es j and and mangetholie Heizung zurudzuführen, wenn

berglichte Teilnahme zu libermitteln.

der Dienstag voerwittig überfuhr der wo London von 27. Dezember. Das leiwers Berfonenzug Kaldenbirden Kempen die im Beurmweiter, das zu Weldenden im Allandicken Sampigeleife 6 vorhandene Heltefell und drücke Diens, in der Rordfee und im Kanal berrichte, das zwei Eigutwagen in den Barrefont 4. Rosfe. Zwei firefeld. Am Dienstag voemittag überfuhr ber amei Eilgutwagen in den Wertefant 4. Roffe. Zwei Todger des Bahrwirres im Martejaal wurden leicht verlegt, ber Betrieb war nicht geftort. Urfodje bes Unfalles ift zu fchnelles Einfahren in bas Stupigelets.

Glogan. Ein ichmeres Schiffsunglild ereignete fid) am ersten Feiertag vor der Oberbrücke in Reu-laig. Ein talabmarts subrender, mit Roblen belabener Oberfohn ftieft an bie Brude und fant fofort. Ein zweites Ediff, das bald barauf das Durchfahrtsjach paffierte, fant ebenfalls an derfeiben Stelle.

Bartenftein (Oftpr.). Bius bem Onmnofium murben etma 700 alte Mingen und Medeillen im Berre von mehreren Millionen Mort gestoblen.

Cobleng. Der ehemalige ameritanische Major James Sauermein, auf ben por etwa 6 Bochen ein Ueberfall im Eifenbahnmagen gemacht murbe,

Der Streif der Thüringer Gemeindearbeiter, ber am 23. Dezember begann, erftredt fich bis jest auf 12 Gibbte, in benen fich befonbers Ballerund Gasmangel bemertbar macht. Dierunter haben namentlich auch bie Strantenanftalten febr gu leiden. Freitag mittag merb im Brichaarbeitsministerium in Berlin bie Berbeiführung einer Einigung nerfucht merben.

Marzburg. Die Forisegung des Straffenbahr-betriebes bet fich als unmöglich berausgestellt. Die

Beibnachtsgabe fiber 1 Million Mart verteilen. — Die Winder ber Gemeinde Betiftetten fommelten 100 000 Mart, um fie den ormen Kindern von Waldshut als Weihnachtsgeschent überreichen zu

Glogan. Im Munitionszeriegewert Klautich aplobierte eine Miene beim Durchschneiben unter

7 Webeiter ein einen Golbaten unter ben Trum- machen.

Denette Lagricien.

Berlin, 29. Dezember. Die Blatter berichten, bag im Rubrgebtet mehrere Berfonen, Die im Berbacht lieben, für bie landesverriteriichen Be-ftrebungen bes Smeeto gearbeltet zu haben, ver-haftet murben find. Die Angelegenheit beschäftigt

jest ben Oberreichsanmolt.
Berlin, 29. Dezember, Die Bertreter ber Splhenorganisationen der Beamten, Lingestellten und Arbeiter des Reichs, der Länder und der Gemeinben haben gestern, wie die Matter berichten, beichloffen, die Reichoregierung um imverzügliche Reuregelung ber Dezemberbegige gu ersuchen. In einer Eingabe mirb auf die Erregung verwielen, die burch die Weigerung der Regierung, die De-gentberbegüge zu rroldieren, emstanden fet. Falls bie Reglerung ihre Holtung nicht anbert, lebnten bie demertication die Bergentwortung für die Fol-gen ab bei Monaie Aufenthalt in Afgeeiras nehmen.

Die Gewerfichaften beim Reichsfanzler.

Beriin, 29. Dezember. Die von ben Spipendmedenden Fragen zusammenzuarbeiten und bag in den festen Lagen die Siffer von einer Billion mer Mangel an Zeit es biober nicht zu Besprechunen mit den Gewerfichaften habe fommen falfen. Die Spihengewerfichaften hatten ihre Muniche porher schriftlich umterbreitet. Sie betrafen u. a. guterung erträglich gemacht werben tonne. Der Werbeseldzug für bas Hilfswert in Deutschland. Reichsernabrungaminifter ertilete bagu, Reichsgetreibestelle neuerliche Gublung mit ben beteiligten Refforts in Rend und Bonbern und ben mi., chalifioren wereinigungen genommen merbe, Bei ber Musiprache fiber bas Reichseinfommenfieuergeleh wurde von den Gewerftwaltsvertretern ouf ie ftarte Belaitung ber Lobn- und Gehaltsempfanjoblimg amberer ergebe. Der Reichstangler permies tanbes portingenden Gefehentwurf und auf die Bemühungen der Reichsregierung zu jehorfer Erfaffung mb ichneller Erholung ber Steuern. Bur Frage ber Botoningehirforge wurde borouf hingewiesen, bah die febr wesentlich gestelgerte Wohnungsbauabgabe perbunben fein mille mit weitgehender Cimpirtung Breife für Dolg, und dog weitere Borousfefung die Sugend entgegengumieten. Belbehaltung der letigen Wohnungsgesetzgebung et. Die Erörgerung bieralber wird mit ben guftonigen Refforts fortgeführt merben. Des meiteren digen Ressorts springesiblitt merden. Des weiteren Land bei Der Der Der Der Der Der Ger Gertallung und die Möglichkeit an Amerika erflärt "Spectator" diese Woche, der Berhinderung der Gbermähigen Berkucrung man müsse Amerika aufserbern, ein umparteilisches

Trübe Ausfichten für die Parifer Ronferenz.

Londan, 29. Dezember. Die Ansicht ist all-gemein, daß der Mehrheitsbeschluß des Wiederher-ftellungsausschusses die an sich geringen Aussichten der Pariser Konforenz auf ein Akinimum zurück-schraubt. Her ist bekannt, daß Loineure auf den Belchuß die weitgebenditen Schliffe und Folgerungen gründen wird. Aber man zweiselt, daß ihm lettiger Mittellung vom Rei Italien und Belgien dorin indgen werben. Eine Mittellung vom Rei land bestreitet die gange französische Muslegung des § 18 des Unhangs 2 und dürfte eine autoritatioe Raubme Muslegung beantrogen. England bestreitet ferner Frantreichs Anipruch auf das Recht, Strafen, welche die Entscheidung des Ausfchulles einzuschänfen vermögen, feitzusehen in einem Folle, wo

Englands lehter Berfuch.

Dondon, 29. Dezember. Der englische Pre-mierminister wird beme por bem Kobinett in großen Sugen die Politit entwickeln, die er in Paris ver-Begiere.
Freien wird. Er hofft, mit voller Unterstützung der Minister nach Baris abreilen zu können. Man hosst hier weiter, daß der Plan, den Banar Law minister weiter, daß der Plan, den Banar Law minister, eine Grundlage liefern wird, um einen vollen. Afford amilchen den Alliierten zu erreichen. Was dielen Man andelangt, so weist wan dier darauf din, daß das der leite Bersuch von englischer Seite sein werde, eine Völung des europälichen Finanz-prodiens herbeitzuführen. Wenn Frankreich dielen Blan nicht annehmen follte, fo murbe England feine haltung-bem Feltland gegenüber einer neuen Bru fung unterziehen. In diesem Kolte müsse man do-mit rechnen, daß die englische Politif icharf in das Fahrmasser der Isolierungspolitif getrieben wird, wie mun es in den leisten Isabren det der annerifantichen Bolitit feststellen fonnte.

Bor der endgülfigen Formulierung der deutschen Borichläge.

Betriebemittet ber Babnen werden jetzt verfauft.
Aarleruhe. Frou Rigra Sielfen-Schwarz ließ bestittigt, baß die Berotungen über die bentichen an die armeren Kinder der Stade Baden-Baden als Berfchige im Reichsfabinett soweit gesärdert sind. bof thre endgultige Formulierung unmittelbar be-

Balbes?

Baris, 29. Dezember, Der "Rem Port Herold" will miljen, bah Boincare ben Berblinberen am 2. Januar die Abbolgung des bei Wie ab ab e n Baller. Zwei Arbeiter wurden hierbei getötet.

Selbstmard eines Prager Banfdirektors. Der den Hotzlieferungen Deufchlands zu vervollständigen bei Brager Kreditanstalt. Aobert Blum, gen. Der Bold würde, wenn Deutchsalt ibn bat Gelbstmord begangen. Als Ursache wird die felbst nächt obheizen könnte, von französischen Sol-Aufbedung einer unberufenen Cinraumung von baten ober englischen Arbeitern, bie bagn berange hohen Anstandefrediten in tichechischen Kronen an- jogen würden, abgeholzt werden. Borber sollen gegeben.

Telent. Befolge der Explosion von österreichischen Bomben, die entsaben werden sollen fichen Bomben, die entsaben werden sollten, sollten werden barreichischen Bomben, die entsaben werden sollten, sollten werden barreichischen Bomben, die entsaben werden sollten, sollten werden ber Baincure um 2. Januar die Forbeichen Bomben, die entfaben werben follten, flog rung gur Sprache bringen, Frontreich auf Rechnung ein militärisches Gebäube in die Luft und begrub ber Reparationstammiffinn Grickfofflieserungen gu

Fener an Bord eines Dampfers.

hamburg, 29. Dezender. Im Somburger halen brach am Donnerstag furz nach Mittag an Bord bes Dampfers "Arcabia" Feuer aus. bas den gangen Unterraum des Borderfchiffs zu erfasien brobte. Du sich unter den Stütsgütern auch Kisen mit komprimierter Quft besanden, bestand ausgerordentliche Explosionsgesahr. Die Feuerwehr flellte mit sieden Schlauchteitungen in dem brenien-ben Raum eine Wosserwand ber, die die Kisten fcbupte. hinter biefem Com murben bie Kiften ins Freie gebracht. Das Schiff hat verhaltnismäßig wenig gelitten.

Cente Aantimien.

mb Paris, 29. Dezember. Die Mabriber Bei

Der Banknoten-Umlauf hat 1 Billion Mart erreicht.

Bille in ber Nahrungsnot.

mb Berlin, 28. Dezember. Mit Rudficht nichft ben zu erwartenden Beotpreis und bie auf die zunehmende Nahrungsnot deutscher Kinder Frage, wie besten Erhöhung ber werttogigen Benot. beginnt in Umerita im Sanuar ein neuer großer Bur Weiterführung ber Rinberspeifung im Winter baß bereits Borbereitungen auf bem Gebiete bes 1922/23 ftellte bas Central Comitee for the relief of 30. Dezember: Bestwind und Regen, mild. Tiefer Bobn- und Weholtsweiens getroffen feien und baf biatreft in Germany and Auftria in New Port aus Drud bringt weiter hin ich lechtes Wetter. ofort nach Seftstellung bes Musgabepreifes ber ben gesommelten Mitteln vor lurgem bem beutschen Bentralausichuf für Austanbabilfe erneut hunberttaufend Dollar gur Berfilgung, fobaf ber Gefamtbetrag ber ameritanischen Gpenben für bie Rinberfpeifung im Winter fich auf 350 000 Dollar beläuft. 3m Nachtragselat bes Reichsministeriums für Erver und auf die Undilligfeit bingewiefen, die fich ols nabrung und Candwirlichaft, der die Zustimmung Folge ber Gelbenimertung aus verfpaieter Steuer- ber gefehgebenben Körperichaften gefumben bat, find inggefamt eine Milliarbe 750 Millionen Mart jum ruf den bem Reicherat zur Abstellung Diefes Mitte gleichen Zwede eingestellt. Mit Silfe biefer Mittel wird es möglich fein, in verfchiedenen Teilen Deutschlands bis zum 31. Mary 1923 täglich burch-Schnittlich 475 000 Riein- und Schuffinbern, Jugenb. lichen fowie hoffenben ftillenben Müttern nahrhafte Mahigeiten zu verabreitien und baburd, ber brobentuf die Breife aller Bauftoffe, im befonberen ber ben Unterernabrung umferer beranmachjenben

Uppell an Umerifa.

Ser Berbinderung der übermäßigen Berteuerung man milje Amerika anflordern, ein unpartenisches undergeben Einerschaften der Berbinderung der übermäßigen Berteuerung den milje Amerika anflordern, ein unpartenisches Der Baren gespeden. Die dierüber und zu den anderen milje Amerika anflordern, ein unpartenisches Der Baren gespedenen. Die dierüber und zu den der Aufgemeinen Amerikante der Aufgemeinen Amerikante der Aufgemeinen Amerikante der Bertauf der Ingestehn Gebald an die Areise der Geschenden der Bertauf der Ingestehn Geschen der Geschenden der Geschenden der Geschenden der Geschenden der Geschenden der Geschenden der Geschen der Geschenden der Geschenden der Geschenden der Geschen der Gesch

von England unterftugt werben im Falle es von Deutschland angegriffen murbe.

Schlafmagen Wiesbaden-München.

mb Maing, 31. Dezember, Bam 31. De-gember ab verfehrt in den D-Zügen 47 und 48. Minden-Idresbaden und umgefehrt ein Schlaf-magen der Mittelburg dem Relfebilto Rettenmager in

Raubmorb.

mb Dinchen, 29. Dezember. In ber Racht Der Zut beingend verbügtig find zwei Reifebegleiter, und gener ber 1902 in Kiel geborene Erich Immenfamp und ber 1899 in Duffelborf geborene Inlins fiche, beibe in Duffelborf mobishaft. Gerandt wurde die Gelbtofche mit Inbalt somie verschiebene

bom 28 Dezember 1922.

м						
1		our t	em:Bring	27. Des.	gs Deg	
ł	nollimb Belgien Gioden Englanb	1 Collers 1 Fres. 1 Jure 1 BB. Gt. 1 Deller	. 1.88 . 0.60 . 0.81 . 20,43 . 430	2978.67 -e91.08 873.08 34.64.57 7819.15	2002.50 200.75 279.05 36186.67 7001.07	
	Frontreich Odimets	1 Tres	0.80	735 15 1391.51 1037	543 63 1431 41	

29 Dezember, om geninertein. Dollariurs (10 Upr vorm.) 7500.00 Frankenture (10 ffar porm.) 535 00

Frantfurter Bocle vom 27. Dezember.

ip Brantfurt. Die Borfe mar bente infolge einer erneuten Martentwertung bei großen Umfapen in ibrer Befanntheit fest. Muf bem Mon-Iwangsweise Abholzung des Wiesbadener jammartt wurden namentlich beträchtliche Rursgewinne agieit. Geisentlirchen 24 000 (+ 6000), Pagemburger 22 600 (+ 3700), Buberus 11 500 (4 1506). Sehr feft log ber Ralimartt, ba bier bie mit amerifanifchen Greichfindlern nargenommenen Gejehatte enbergebenflich belebente mirften ASchriegen 16:060 (+ 5100), Alfchersleben 13 100 (+ 3675), Stragevoluti 8300 (+ 2900). Start griudet waren nuch ble Chemiemerte, por allan Die ber Amilingruppe, Siabifche Anilin 7300 (+800), Sachter 7500 (+ 520), Griesbeim 7500 (+ 485), Scheibennitalt 14 400 (+ 1900). Rinhiger perfehrte ter Malchinenmartt. Rieger 3050 (+ 400), Restarfuln: 4000 (+ 700). Für Eleftromerte beftanb recht lebhafte Rachfrage. Schudert 10 000 (+ 1970). Sahmener 5800 + 1400). Schiffehrisoltien find meiferhin gefucht. Satet 8500 (+ 1500). Brand 4800 (+ 1800). Itul bem Austermartt murve bas Bezwerticht bei ben meliten Werten ausgrübt. Frantentbal 2000, Diffiein 7000. Bantaltien lagen auherorbentlich fest Deutiche Bant 7500 (+ 800), Stantscenten befestigt. Om Freiwertebr wurben bei regem Berfebr u. a. noliert Manefelber Stien 9000 (+ 2509), Beder Giahl 1900, Beng 4300., In Balutamerten fetile für Türten ftorte Bunglioge ein. Bollturten 7700, Bagonh II 7600 (+ 1200), Monoftir 4800 (+ 800) Gest lagen and Megitaner. Gold-niegitaner 85 000. — Die Borje feilog feit. — Denifen: Beuffel 490, Solland 2045, London 34 500, Paris 538, Schweit 1382%, Spanien 1140, Realien 370, Danemart 150714, Rormegen 1890, Edimeben 1975, Rem Bort 7375.

Frantfurter Getreideborfe.

fp Frantfurt, 27. Dezember. Bei fteris ger Gefchaftslage und maffig geftiegenen Preifen wurden bezahlt für je 100 Stilo Weigen in 30 500 bis 31 500, Roggen - 8 20 000-30 000, Gerfte verdanden der Gemerkschaften augeregte Besprechung ind gesten Donnerstag nachmittag deim Reichstangler fant. Tindeliend besonder fan der Gemerkschaften der Reichstandschafter berührte der Profibent der Reichstandschafter der Profibent der Gemerkschafter der Reichstandschafter der Profibent der Gemerkschafter der Reichstandschafter der Profibent der Gemerkschafter der Reichstandschafter d .K 44 000-50 000, Biertreber .K 19 000.

Wifterungs-Musjichten.

(Mus bem Wetterbericht bes Phyl. Ber. Frantfuri c. M.)

Witterungsausfichten bis Camstag: Reins weentlide Menberung.

Giegen, 28. Degember. Wetterbienft ber beff. Bettermarte. Borquelichtliche Bitterung für ben

Sport and Spiel.

hochheim. Um Conning, ben 24. bs. Mis. wellte die 1. Etf Alemannias zum Propagandafpiel beim Turmverein Bubenheim und tonnte tron Erfan mit 3:0 leicht fiegen. Der ben Hochetmern unge-mohnte Sandplag verhinderte eine höhere Torzahl. Im 1. Heiertag teufen fich vor einer großen Zu-jdymermenge auf dem Sportplag am Weber die 1. Mannichaften vom Turnverein Koftheim und We-mannia zum Freundschaftsspiel, das, da Koftheim nach anfanglich gleichwortigem Spiel in der 2. Hällie harf abiel, edenfalls mit einem Sieg von 6:2 ür Allemannia endete. Jugendmannschaften 2:0 für Roftheim. Buf bie am Sitvefter ftattfinbenben Rild. piete in Roltheim ist man febr gesponnt, da beide Bereine alsdann in stärkster Auftellung entreten merben.

Größtes Unternehmen Mittel-Deutschlands für Wäsche-Ausstatiungen Beckhardt, Kaufmann & Co. Wiesbaden

Ecke Kirchgasse u. Priedrichstraße

Herren-Wäsche — Damen Wäsche Damen-Monfektion.

Vollberg Sohn.

M. Gortfehung.) (Rachbrud verboten.)

Ja, herr Bollberg, ich bin vermöhnt morben burch Ihre Gutel In feinem anderen hause butte ich so gludliche Jahre genießen fonnen, wie in bem Haufe Bollberg — bas werbe ich Ihnen bis an mein Bebensende danken . aber ich bin ftets mit oller Kraft bemüht gewesen, Ihr Wohlmollen auch zu verdienen — und anmaßend hat es mich nicht gemacht. Ich habe nicht einen Augenblid meinen Stand vergessen, und menn es mich auch immer schmerzlich berührt haben wurde, von Ihrem "jungen Freunde", wie ich das Glich hatte, con Ihnen genannt ju merden, jum blogen handtungogehlien ber Firma Bollberg Cohn berabgufinten, so würde ich doch gelernt haben, es als Rotmendigfelt rubig zu tragen. Aber Sie geben weiter, Sie mistrauen wir und zweifeln an meinem - bas habe ich nicht verbient und es fchmerzt und frantt mich tief.

Martin Bollberg mar es nicht gemöhnt, bag einer feiner Ungestellten mit ihm ins Gericht ging. Mugerbem batte er gebort, bag bie alte Grau Sutter bereits wieder ausging, sie war also sicher nicht so teunt gewesen, daß der Zustund eine Uedersiedtung des Sohues zu ihr notwendig gemacht dätte. Worum wäre er also aus dem Husse gogungen, wenn er nicht einen gehelmen Zweck, den er sich scheute, dem Chel einzugesiehen, dodet versolgte? — Dazu bahrte all der Keeger der seiten Zeit im ihre und lucke einen Ausweg. Sein sichzorniges Temperament aus mit ihm durch. ging mit ihm burch.

Der langen Rebe furzer Sinn ift, bah es Ihnen hei mir nicht mehr paht und dah Sie geben wollen! ichnitt er feinem Untergebenen icharf das Wort ab. 3ch batte von Ihnen erwarten burfen, bag Sie bas in der üblichen Weife durch rechtsgültige Runbigung ermiett hätten, statt bessen suchen wie sich burch alberne Anschusbigungen Ihres Prinzipols einen mirtungsvoller Abgang mit bengalischer Beseuchtung zu siehern. — Für Theatermäuchen bin ich nicht zu Gaben — umb Sie sind zu erseigen, Berschriftstell Giene under Westerne Westerne ehrteiter! Ginem unbanfbaren Menfchen weint man feine Trane nach.

Rart war gumute, als habe er einen Schlag ins Geficht erholten. Gin unföglicher Schmerg fcmurte ibm bie Brift gufammen und en toftete ibm gewolltige Uebermindung, die menigen Worte gu

36 bitte alfo um meine Entloffung, herr Boll-

berg. Bollen Gie vielleicht jogleich mit Cemmler guammen geben?

Ich muchte bie Rechtsgilltigfeit gewahrt wiffen. In meinem Bertrage mit ber Firma fieht eine vier-wuchige Runbigung - ber erfte Marg murbe allo ber Tog meines Mustritte fein.

Martin fogte nichts weiter, er verließ bas Kon-eor und fcmetterte bie Tur hinter fich ins Schloft, bag Siewert erichroden bergugelaufen tam. Was but benn ber Mite?

Richts von Belong! - Er hoffte mich fcon am Bebruar los gu merden, aber ich merbe erft am

Rorf ftief es in grimmem Sohn rauh bervor, und Giemett wußte nicht, was er baraus machen follte.

Sie . . . Sie mollen ums ben Stuhl vor die Tür feigen? Es fcbrint fo - in Babrbeit bin ich gegangen

Das faßte Siemert nicht fo fchnell. Ift benn bie gange West verrüst geworden? Hochmut, Selbstellecht, Ausstälfigkeit, Unmoral wohin man blidt. — Wahin foll bas filhren? - Haben Sie nicht fo piel BRicht. und Ehrgefühl im Beibe, junger Mann, bag Gie miffen, was Gie Bollberg Gobn fouldig find? - Rachbem die Firma Sie ju einem Menichen ge-macht und auf die eigenen Lüfte gestellt bot, wollen Sie ihn undantbar und gewillenlos verlaffen in einer Zeit, die ohnehin friesch für fie ift?

Berr Clemert, ufauben Gie mir, es mirb mir bitter fchwer, fo gu icheiben, und ich feibe viel mehr barunter, als Serr Bollberg — aber wenn Shinen in ben Mund gelegt wird, daß Sie kindigen sollen, würden Sie dann noch gögern, es zu tun?

Ad was! — Lapperlapapp! — Sie wiffen, der Lite poliert mandproll ein dischen, das muß man vorübergehen laffen und ihn nicht noch reizen. Sie find unfere beste Kraft — ar hat sie immer hochgeschützt und er fcmelbet fich ins eigene Fleifch, wenn er Gie jest fort loft. - Ich merbe mit ihm reben und Gie merben nachgeben - bas ift einfach Ihre bas ift einfach Ihre perdommte Billicht und Schuldigfeit.

Bitte, herr Siewert, unternehmen Sie nichts in biefer Angelegenheit. Ich werbe nicht nachgeben - magen Sie mich auch für ben verftodteften Gunber auf Erben halten. Denn bamit murbe ich ja gugefteben, doff ich im Unrecht bin. Und burch fcmodifiches Ginlenten tonn ich mir bas Bertrauen bes Bringipals am allermenigften mieber erwerben ich bleibe aber nicht in einem Baufe, mo mir bas

Dann verlangen Gie mobl, bog ber Chef Gie som Bergelbing bittet?

Das mure bas allerichlimmite, banach murbe er mir geltlebens grollen. - Der Bürfel ift gefallen, baran ift nichts mehr zu anbern, herr Stewert. 3d) merbe mit ichmerem Bergen geben - aber ich merbe geben.

viel an fünbhalter harmadigfeit, und er fcblug mit ber Fauft auf ben Tifch, bag bas Tintenfaß empor-Anipfte.

Dann fann ich ja auch noch gebent dann ichfließen wir die Bude gu ober wir geben bem Geren Berffin die Profura . . Die Ratten verloffen bas Schiff.

Gs fah febr tomifch ous, mie ber vertrodnete tleine Mann weitend im Jimmer herumfuhr und wie ihm ber eingesuntene Mund vor Erregung

(Fortfestung folgt.))

Amstiche Befauntmachungen der Stadt fochheim a. M.

Mile Brieftoubenbeliger merben aufgeforbert, thre Briefinsben zweds Morfierung am Dienstog, 2 Januar 1923, nachm, 1.30 Uhr dem Serrn from göfischen Rreisdelegierten in Biebrich in ber Freiberr bom Steinichule, Strage ber Republit, porgu-

Mul bas Berbot bes Abbrennens von Fenermertafürpern an belebten Strafen und Plagen wirb aufmertfam gemadit.

Musserberatungsftunde Mittwoch, den 3. Januar 1923, nachm. 3% Uhr in der Schule.

Anzeigenteil.



ein gitter Volsa 21 V rweade nur Schuhputz

Allen Freunden und Betanmen jowie unferer werten Runbichaft ein

frohes neues Jahr! Familie Jatob Sleufcled,

Dochbeim a D., Rirchftrage 24.

Den verehrlichen Rorperichaften, Freunden und Befannten

berglichen Glüdwunsch zum Jahreswechsel!

Mag - Affissent Ostar Kojdorred u. Frau. Sochheim a. M.

Sportverein

Silvefferfeier

faben mir uniere Mittelleber frbi, ein.

Lucugemende domaem G. 23 gegr. 1845.

Die Turngemeinde begebt am Noujaferatoge puntilich 4 Nor nadynittige im Sautou "Anlferhof" ibr

bellebenb zus furnereichen u. theatealischen Borführungen und borgefolgenbem Ball, monu mir bie geiause Ctomobnerichaft, Inmie unfere Mitglieber höfteriff einlaben. Eintrut. per Perion 00 at tatl, Steuer. Auffenaffnung Der Borgiand.

Bodibeim.

Ein Rönigejabtfal in 6 Atten.

Di Aufnahmen erfalgien un ben bifimtifchen Stätten u. a. in ben Schleffern von Preinham u. Rheineberg. Sonning 4 Uhr gobien Rinber balbe Preife. Comutag, 50, b. II., biethe bas Theater geichloffen

Wegen Aufgabe des Juhrparts verfaufe ich:

merde mit schwerem Gerzen geben — aber ich i Celterwagen, doppelijdunig mit Aasten, I Kasten-be gehen. Das war selbst dem sammfrommen Siewert zu Gebern, I Uchse mit I Radern und Jedern, I tampt, Pleebegeichier und Einzelteile.

Cudwig Straug, Godheim a. M.



Todes-Unzeige.

Beute nacht verichied nach kurger Krankbert unfer liebes Kind

im garten Alter von 13 Wochen.

In tiefer Trauer: Familie Rarl Schauf.

Dochheim a. M., 29. Dezember 1922.

Befanntmachung.

Mit Birfung vom 1. Januar 1923 merben bie Ermuftigungen beim Steueraligung auf ?

	Bei Stundenlohn (für je 2 ange- fangene ober volle Stunden)	Tayelohn	Wochen- lohn	Monais-
Für ben Steuerpflichtigen	2 .4	8.4	48 .%	200 "K
Bur bellen Chefrau	2 4	8 4	48 .K	200 4
Für minderjährige Kinder ohne eigenes Arbeitseinkommen je (laut Steuerbuch)	10 .4	40 .K	240 sH	1000 #
Werbungstoften fur ben Steuerpflichtigen	10 .40	40 46	240 ,4	1000 A
				-

Rinber im Alter von mehr als 17 Jahren, die eigenes Arbeitseinfommen begieben, merb nicht berüdlichtigt.

Die bei monatlicher, mochentlicher, toglicher ober zweiftunblicher Lohn, ober Gehaltstad gu berudfichtigenbe Ermäßigung bes Arbeitslohnes (Gelb und Ratural- ober Cachbeguge) eingulebt tenben Betroges von 10 vom hundert befragt hiernach:

Familienstand	monatlich	möchentlich	täglich	*mulpus
Unperheirateter ober verwitweter Urbeit-	M	-46	M	
nehmer ohne Rinder	1200	288	45	12
Berbeirateier Arbeitnehmer ohne Rinber	1400	336	56	.14
Unverheirateter ober vermitmeter Arbeit- nehmer mit 1 mittellofen Angebörigen	P 42	Mar.		
ober 1 minberjährigen Rinb	2200	528	2.5	姓
Berbeirateter Arbeitnehmer mit 1 minber- jabrigen Kind ober mittellofen Ange-	6 -5	75		24
hörigen	2400	576	96	25
Lebig ober vermitwet mit 2 minderjährigen Rindern ober mittellofen Ungehörigen	3200	768	126	32
Berheiratetet mit 2 minderjährigen Rindern ader mittellofen Angehörigen	3400	816	136	34
Bebig ober verwitmet mit 3 minberjährigen		9		119
Rinbern ober mittellofen Ungehörigen Berherratetet nut 3 minberjahrigen Rinbern	4200	1008	168	d
oder mittellofen Ungehörigen	4400	1056	176	41
Ledig ober verwitwet mit 4 minderjährigen Kirdern oder mittellofen Angehörigen	7200	1248	208	52
Berheirntet mit 4 minderjährigen Rindern ober mittellofen Ungehörigen	5400	1296	216	54
Lebig sber verwitwei mit 5 minberjährigen Rinbern ober mittellofen Angehörigen	6200	1488	248	- 0
Berheitrntet mit 5 minberjöhrigen Kinbern ober mittellofen Angehörigen	6400	1536	256	- 64
Lebig ober vermitmet mit 6 minberjahrigen	77		1.700	1920
Rinbern ober mittellofen Angehörigen	7200	1728	288	22
Berheiratet mit 6 minberjährigen Kinbern ober mittellofen Angehörigen	7400	1776	295	14
Bedig ober vermitwet mit 7 minberjährigen Rinbern ober mittellofen Ungehörigen	8200	1968	328	52
Berheiratet mit 7 minberjährigen Rinbern ober mittellofen Angehörigen	8400	2016	336	86
Lebig ober vermitmet mit 8 minberjährigen Rinbern ober mittellofen Ungehörigen	9200	2208	368	92
Berheiratet mit 8 minberjahrigen Rinbern ober mittellofen Ungehörigen	9400	2256	876	94
Bebig ober vermitmet mit 9 minberjöhrigen Rindern ober mittellofen Ungehörigen	10200	2448	408	100
Berheiratet mit 9 minberjährigen Rinbern	10200	6440	400	
ober mittellofen Angehörigen	10400	2496	416	107
Ledig ober vermitmet mit 10 minderjährigen Rindern ober mittellofen Ungehörigen	11200	2688	448	112
Berheiratet mit 10 minberjährigen Rinbern ober mittellofen Angehörigen	11400	2736	456	114 Er

Die filr bas Ralenderjahr 1923 bereits ausgestellten Steuerbucher merben binfichill gebe bohung ber Abgugsbeträge nicht berichtigt. 3ablenanberungen in ben Steuerbuchern und nied ber Ortobehorben, ber Arbeitgeber ober bie Finangamts burfen, soweit bie Sape felbft in tommen, nicht vorgenommen werben. Die Arbeitgeber haben an Stelle ber in ben Steuer bis vermertten Ermufigungen bie neuen Cate bei ber in ben Steuer bis vermerften Ermusigungen bie neuen Gate beim Steuerabzug anzumenben. Dagegen beit eingetragene Perfonengabl fur die Berechnung ber Ermäßigungen maggebend.

B. am 30. Dezember 1922 fur bas erfte Ralenbernierteljahr 1923 - erfolgt und bie erbabte ann mobigung für bie Monate Januar Technique Bo bei Beamten ober Lingestellten bie Jahlung bes Gehalts viertelfahrlich im portill möhigung für die Monate Januar, Februar und März bei dieser Gebaltszahlung nicht mehr beruch lichtigt werben tann, ift fie bei ber Babiung bes Gebalts für bas 2. Kalenbervierteljahr 50 fichtigen.

Biesbaben, 28. Dezember 1922.

Finanzami.

******************** Drehstrommotoren



F. Dofflein, Installationswerk Wiesbaden, Friedrichstrafle 53. ********************

Hener Blattoren

gu vertaufen. Sochheine, Sponbeimerftr. 6

Lünderlehrling Schell, Wiesbaben Biücheritraße 38, 1.

Bon L 3en ab ftebt ein fr. Tegnaport

Ferfel und Läuferichweine

gem Berfenf bei Mag ftena. Sochheim e. R., Tel-fun 48. Wer faufcht einige 3te. guten Brennholz geg, guten

Rols? Rif. Filim-Greed. des Dochh. Stabiang., Dochh.

.34 fitt feit 3 Jahren an geibliden Rusididing mit urm ein balbes Patent-Medicinal-Selle habe

ich das libel vollig beleitigt. D. G. Polig. Berg. Dagu Zuckoob-Cremejrichtleitend u. feitholtig). Anoll. sipother. Deogerien u. Parfumerien.



Für die uns anläßlich unsere Verlohung erwiesenen Aufmerksen keiten und Geschenke danken

> Aennchen Kost Eduard Schreiber-

Hochheim a. M., 29. Dezember 1922.

wir herzlichst.

1. Hochheimer Jugball-Klub Alemannia 1907.

Sountag, ben 31. b. 10., ab 8 21hr abends

Unfere Mitglieder u. beren Angehörigen find febl. eingelaben Der Borftanb.

Geinfte Morgarine, Bib. 650 Mt., Rotaelell Bib. 893 Mt. Schnotz, Bib. 1250 Mt. Coines, vorzolett Bib. Denille. Schoppen 950 Mt., la Zweischer-Marmelabe Pib. 180 Mt. Apfelgefee Bio. 200 ARt. In Mijchtuffe Gatel 400 Dt.

Fritz Wolf, Contring of 14

3igarrenipezialhaus Slegfried, Godheim.